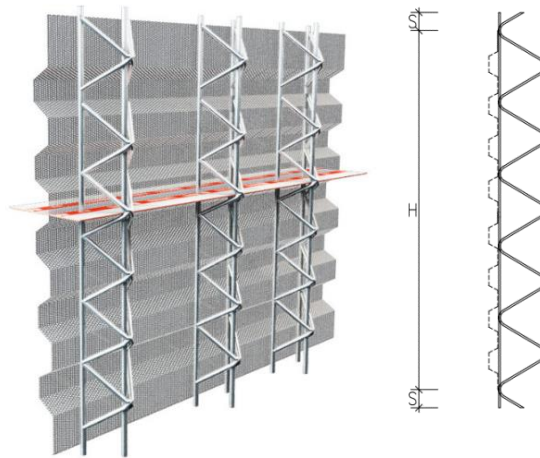


recostal® 2000 GTF

2024.03.11_01_DE



recostal® 2000 GTF - Selbsttragende Abschalung kombiniert mit einem beschichteten Fugenblech zur Abdichtung von Arbeitsfugen in WU-Betonkonstruktionen gegen drückendes und nicht drückendes Wasser

Produkteigenschaften

- zugelassen gemäß abP bis 20 m (2,0 bar) Wassersäule, geprüft bis 50 m Wassersäule
- Wasserwechselzonen geeignet
- 2-fache Dichtwirkung durch Sperrdichtung und aktive Queldichtung (contaflexactiv)
- Dichtwirkung durch Sperrdichtung und Bitumenbeschichtung (contaflex)
- Selbsttragend und abstützungsfrei

Technische Daten

- Ausführungsart: Abschalfflächen aus feinmaschigem, trapezprofilierten Streckmetall, Profiltiefe $t = 2,5$ cm, trapezprofiliert (höchste Fugenkategorie „verzahnt“ nach DIN EN 1992-1-1; EC 2), verschweißt mit verzinktem Fugenblech $d = 1,5$ mm, $B = 200$ mm (contaflexactiv) bzw. $B = 250$ mm (contaflex).
recostal® 2000 FAS: verstärkt durch aufgeschweißte Betonstahlmatte,
recostal® 2000 GT-FAS: verstärkt durch aufgeschweißte Gitterträger, inkl. Zug- oder Druckstreben aus Betonstahl (abhängig von Bauteilhöhe)
- Elementlänge: 2,25 m bzw. Fixlängen nach Erfordernis
- Beschichtungen:
contaflexactiv: einseitige Rand- und Stoßbeschichtung aus Natrium-Bentonit, $d = \text{ca. } 2$ mm, Rand: $B = 2 \times 50$ mm, Stoß: $B = 100$ mm
contaflex: zweiseitige Rand- und Stoßbeschichtung aus Bitumenbeschichtung, $d = 0,8$ mm, Rand: beidseitig $B = 2 \times 80$ mm, Stoß: $B = 100$ mm
- Schutzfolien:
- *contaflexactiv*: a) vollflächige, selbstauflösende, transparente Schutzfolie
b) rote Schutzfolienstreifen an den Rändern und im Stoßbereich
contaflex: vollflächige graue Schutzfolie

Montage

- Das Abschalelement auf der unteren Bewehrungslage aufstellen und durch Rödelung oder Schweißung zur Aufnahme des Betondruckes kraftschlüssig fixieren (contaflexactiv Beschichtung zur Wasserseite).
- Die obere Bewehrungslage verlegen und das Abschalelement ebenfalls an der oberen Bewehrung kraftschlüssig fixieren.
- Fugenblechübergänge und Stöße: Fugenbleche 10 cm überlappen und mit zwei Stoßklammern des Typs KA18/3 bzw. K18/3 sichern.
- Bei der contaflexactiv Beschichtung sind die roten Schutzfolienstreifen nur im Stoßbereich zu entfernen (Hinweis auf der Schutzfolie beachten), die farblose Schutzfolie löst sich während der Betonaushärtung selbst auf.
- Beschädigungen der contaflexactiv Beschichtung können bauseits problemlos mit dem contaflexactiv-Streifen ACS (separat bestellen) behoben werden.
- Die graue Schutzfolie der contaflex Beschichtung ist vor dem betonieren vollständig auf der zu betonierenden Seite zu entfernen.

Zulassungen

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)

Sonstiges

- Lieferumfang: Abschalelement inkl. Fugenblech, Zubehör, Stoßkl. KA18/3 (contaflexactiv) bzw. K18/3 (contaflex)
- Auf Palette
- Lagerung: trocken lagern und vor starker Sonneneinstrahlung schützen

Zubehör

- Stoßklammer K18/3
- Stoßklammer KA18/3

Produktvarianten

- recostal® 2000 F
- recostal® 2000 GTF-Z

Produktkombinationen

- ACF: contaflexactiv-Fugenblech mit Befestigungsfuß
- AC/ACR: contaflexactiv-Fugenblech als Meterware oder auf Rolle
- ACB contaflexactiv-Fugenbandanschluss
- ACS 100, ACS 50: contaflexactiv-Beschichtung, selbstklebend, auf Rolle
- CF/CFR 303: contaflex-Fugenblech als Meterware oder auf Rolle
- CFB: contaflex-Fugenbandanschluss

Arbeitsschutz

- Schutzhandschuhe tragen

Diese Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir ggf. Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.